

19.08.2002 - 17:43 Uhr

Hilfsaktion für vom Hochwasser zerstörte Tierheime: Schweizerische Gesellschaft für Tierschutz/ProTier appelliert an die Solidarität der Tierschützer

Zürich (ots) -

Unter der Jahrhunderflut in Tschechien und Deutschland leiden auch Tausende Tierheimtiere. Durchweichte und eingestürzte Dächer, überschwemmte Zwinger und Katzenhäuser, durch umstürzende Bäume beschädigte Zäune haben auch bei zahlreichen Tierheimen Katastrophenalarm ausgelöst. Besonders betroffen vom Hochwasser sind Tierheime in Bayern, Sachsen, Niedersachsen und Thüringen.

Mit einer Spendenaktion will die Schweizerische Gesellschaft für Tierschutz/ProTier (SGT/ProTier) jetzt Mittel zum Wiederaufbau der verwüsteten Tierherbergen bereit stellen. In den Tierheimen Weida (Thüringen), Bautzen und Görlitz (beide Sachsen) wurden Dächer beschädigt, im Tierheim Beiersdorf (Sachsen) schwemmten die Wassermassen zwei Zwinger davon. Das Tierheim Delitzsch muss für seine Katzen ein ganz neues Domizil errichten, da das Katzenhaus durch das Unwetter ruiniert wurde. Am schlimmsten betroffen sind in Sachsen die Tierheime Kandelhof, dessen Aussenanlage verwüstet wurde, und das Tierheim Eilenburg, das vollständig in den Fluten versank. Die meisten Tiere konnten evakuiert und in provisorische Pflegestellen gebracht werden.

"Dass die Hochwasserkatastrophe die Tierheime gerade in den Sommermonaten ereilt, verschärft die Situation zusätzlich, da aufgrund der Ferien die Zahl der abgegebenen und ausgesetzten Tiere in den Urlaubsmonaten immer dramatisch ansteigt", beklagt der Deutsche Tierschutzbund. "Tierschützer müssen jetzt zusammen stehen und solidarisch sein. Finanzielle Unterstützung wird dringend benötigt. Deshalb hoffen wir auf viele Spenden aus der Schweiz, die wir dann den am schlimmsten von der Flut betroffenen Tierheimen zur Verfügung stellen werden", so die SGT/ProTier.

Spenden auf PC-80-37221-2 oder Online unter www.protier.ch/onlinespende mit dem Vermerk: Hochwasser

Kontakt:

Pressestelle SGT/ProTier
Alfred-Escher-Str. 76 - 8002 Zürich
Tel: +41-(0)1-201'05'05
Fax: +41-(0)1-201'26'23
mailto: info@protier.ch
Internet: www.protier.ch
[016]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001072/100019320> abgerufen werden.